

**Protokoll
der öffentlichen Sitzung des Rates
der Gemeinde Garstedt
am 25. Februar 2016
Ort: Schützenhaus, Brandweg 2, 21441 Garstedt**

Anwesende: Beyer, Christa
Domnick, Eckhard
Dr. Hartmann, Klaus
Hoops, Jürgen
Arndt, Eckhard-Herbert
Plath, Wolfgang
Stolte, Hans-Georg
Dr. Tiemann, Jan
Wind, Klaus-Peter

Protokollführer: Eckhard Domnick

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2015
7. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
9. Straßenbaumaßnahmen
 - a. Neubau Ringstraße – Abschnitt Hauptstraße bis Vierhöfener Straße
Beratung und Beschluss der Ausbauvariante
 - b. Statusbericht der Planung Sanierung Hauptstraße / OD L234
10. Normenkontrollverfahren (1KN 242/13 und 1KN 244/13) OVG Lüneburg (VA 68/2016)
 - a. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen
11. Einvernehmensentscheidung Bauvoranfrage nach §73 NBauO (VA67/2016)
12. Genehmigung Außer- und Überplanmäßige Ausgaben im HJ 2014 (VA66/2016)
13. Anbau Auetalhalle (VA69/2016)
14. Anfragen und Anregungen
15. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
16. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Um 20.00 Uhr eröffnet die Vorsitzende die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Außer Christina Lütchens und Gerd Trautvetter, die sich entschuldigt haben, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5: Beschlussfassung über Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Es gibt keinen Antrag, einen Punkt nichtöffentlich zu behandeln.

TOP 6: Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2015

Das Protokoll vom 17.12.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 7: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

- Die Vorsitzende gibt den Termin für die Dorfreinigung - 02.04.2016, 13.00 Uhr – bekannt
- Sie bedankt sich bei den Helfern, die die Heideflächen entkusselt haben
- Der Vorbericht des Haushaltplanes 2016/2017 des Kreises liegt zur Einsichtnahme im Gemeindebüro aus
- Die Firmen WE-EF und Avacon prüfen die Beleuchtungskörper in der Bahnhofstraße. Sämtliche Lampenkörper, die defekt sind, werden im Rahmen der Gewährleistung repariert oder ausgetauscht.
- Herr Jäger, Fa. Avacon hat die Gemeinde über ein Förderprogramm für LED-Beleuchtung informiert. Er wird ein Beleuchtungskonzept ausarbeiten.
- Die Schlussrechnungen für die Straßenbaumaßnahmen Schuhmacherstraße und Wiesengrund sind zur Prüfung. Die geplanten Kosten (nach Ausschreibung) betrugen ca. 448.000 €. Die ungeprüften Schlussrechnungen belaufen sich auf ca. 397.000 €, d.h. fast 50.000 € unter den geplanten Kosten
- Die gezogenen Proben in der Ringstraße wiesen KEINE Belastungen auf.
- Die Vorsitzende erläutert, dass ein Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung für das RRB an der Vierhöfener Straße gestellt wurde. Die entsprechenden Behörden bearbeiten jetzt den Antrag. Im Rahmen von Nachforderung musste ein Bauantrag gestellt werden.
- Die Vorsitzende unterrichtet zum geplanten kommunalen Wohnungsbau. Die Unterlagen wurden allen Ratsmitgliedern (per E-Mail) zur Verfügung gestellt
- Zum Leserbrief im WA: Falsch, unsachlich und unverschämt

TOP 8: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird von 20.11 Uhr bis 20.15 Uhr für die 1. Einwohnerfragestunde unterbrochen.

TOP 9: Straßenbaumaßnahmen

a. Neubau Ringstraße – Abschnitt Hauptstraße bis Vierhöfener Straße

Beratung und Beschluss der Ausbauvariante

Die Vorsitzende trägt anhand der Sitzungsvorlage den Sachverhalt vor. Sie berichtet, dass die ersten Untersuchungen stattgefunden haben. Der in der VA-Sitzung geäußerte Verdacht auf Asbest hat sich nicht bestätigt. Jürgen Hoops trägt zur Parkplatzgestaltung vor. Seiner Meinung nach bestehe kein Anlass, den Parkplatz zu verändern, er plädiert für die Einsparung der geplanten Kosten (27.500 €). Er stellt den Antrag, getrennt abzustimmen. Die Vorsitzende erwidert, dass die Planung mit der NLStBV abgestimmt wurde und die Landschaftsplanerin den Vorschlag unterbreitet hat. Dr. Jan Tiemann unterstützt den Antrag von Jürgen Hoops. Klaus-Peter Wind unterstützt den Antrag auf getrennte Abstimmung und verweist auf die angespannte Finanzlage.

Dr. Klaus Hartmann erklärt, dass Teile der geplanten Straße/Fußweg nicht der Gemeinde gehören und gekauft werden sollten. Er stellt einen entsprechenden Antrag:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt

Die Vorsitzende lässt über den Antrag von Jürgen Hoops über die Parkplatzvariante 5 abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 2 Enthaltungen

Annahme des Antrags

Beschluss:

Der Neubau der Ringstraße erfolgt in der Variante 1 mit Hochbord in der Ausführung Pflaster und der Parkplatz-Variante 5; es wird ein Leerrohr verlegt. Die Abläufe werden in 50 x 50 cm ausgeschrieben. Es wird ein Verbundstein („Hundeknochen“) in der Hofeinfahrt geplant, um die Eiche ein wasserdurchlässiger Stein. In der Straße wird der „große Stein“ 10 cm Stärke in opalit, geflammt ausgeschrieben und verbaut.

Abstimmungsergebnis : Einstimmig

b. Statusbericht der Planung Sanierung Hauptstraße / OD L23464/2015)

Die Vorsitzende berichtet über das Gespräch mit den Vertretern der NLStBV. 2 Mitarbeiter werden die aktuellen Planungen in der nächsten Bauausschusssitzung am 31.03.2016 – 19.30 Uhr vorstellen.

Sie erläutert weiterhin, dass die Berechnung der Oberflächenentwässerung ergeben hat, dass der Anteil der NLStBV leider nur 9% beträgt.

Ausführungsplanung bis ca. 08/2016, anschließend Ausschreibung , Ausführung ab Frühjahr 2017

Unsere Planung:

Seitenräume, Beleuchtung, Bushaltestellen, Bezuschussung gemäß Entflechtungsgesetz beantragen. Die voraussichtlichen Kosten ermittelt die Straßenbaubehörde.

TOP 10: Normenkontrollverfahren (1KN 242/13 und 1KN 244/13) OVG Lüneburg (VA 68/2016)

a. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Die Vorsitzende trägt Anhand der Sitzungsvorlage VA 68/2016 den Sachverhalt vor. Das Urteil war unerwartet. Alle Punkte, die im Eilverfahren beanstandet wurden, wurden durch beide Planer/ Gutachter abgearbeitet, keine formellen Fehler seitens der Gemeinde. In Absatz 1.1 der textlichen Festsetzungen ist das Gericht der Auffassung, dass sich der erste und der zweite Absatz widersprechen und damit die Festlegung nicht konsistent sei.

Es gibt noch keine Kostenfestsetzung

Es folgt eine kurze Diskussion.

Kenntnisnahme:

Bekanntmachung der Aufhebung des B-Plans Nr. 10a durch Urteil des OVG im Amtsblatt

TOP 11: Einvernehmensentscheidung Bauvoranfrage nach § 73 NBauO (VA 67/2016)

Die Vorsitzende trägt Anhand der Sitzungsvorlage VA 67/2016 den Sachverhalt vor. Sie erläutert, dass das Gebäude verkauft wurde. Auf Nachfrage, ob der Käufer den Antrag auf Nutzungsänderung weiterverfolgt, antwortet die Vorsitzende, dass das aus dem Kaufvertrag nicht hervorgehe. Sie erläutert weiterhin, dass der Kaufvertrag noch nicht vollzogen ist und der Antragsteller immer noch der Eigentümer ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen wird nicht erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8-Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

TOP 10: Genehmigung Außer- und Überplanmäßiger Ausgaben im HJ 2014 (VA 66/2016)

Die Vorsitzende trägt anhand der Sitzungsvorlage VA 66/2016 den Sachverhalt vor. Sie erläutert jede einzelne Position ausführlich.

Dr. Hartmann bemängelt, dass eine genaue Aufschlüsselung fehlt. Diese wird seit Jahren gefordert. Eckhard Domnick erwidert, dass eine derartige Aufstellung durch den ehemaligen Bürgermeister nie den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt wurde.

Beschluss:

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltjahres 2014 werden zur Kenntnis genommen, den übrigen Aufwendungen und Auszahlungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen

TOP 13: Anbau Auetalhalle (VA 69/2016))

Die Vorsitzende trägt Anhand der Sitzungsvorlage VA 69/2016 den Sachverhalt vor. Durch die letzte Kalkulation mit modifiziertem Wärmekonzept liegen die geschätzten Baukosten bei 575.000 €. Eine Kostenschätzung durch den Architekten Reinhard lag bei 674.000 €. Eine Kostenschätzung durch einen Fachmann Haustechnik liegt bei 580.000 €. Der konservative Ansatz (gerechnet vom Bauamt) der Samtgemeinde liegt bei ca. 600.000 €. Über diese Zahlen wird diskutiert. Von der Vorsitzenden wird vorgeschlagen, den Förderansatz wegen der Deckungslücke (50.000 €) von 110.000 € auf 125.000 € zu erhöhen.

Klaus-Peter Wind beantragt, den Betrag auf 150.000 € zu erhöhen.

Die Vorsitzende stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen

Ablehnung des Antrags

Anschließend stellt die Vorsitzende den erarbeiteten Vorschlag (125.000 €) zur Abstimmung.

Beschluss:

- 1. Der mögliche Kostenbeitrag der Gemeinde wird auf einen Betrag von max. 125.000 € erhöht.**
- 2. Die Kostenbeteiligung ist abhängig davon, dass im Hinblick auf die eigentlich gegebene Zuständigkeit der Samtgemeinde eine Vereinbarung über die Kostenverteilung zwischen Samtgemeinde, dem Verein und den Gemeinden abgeschlossen wird.**

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen

TOP 14: Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

TOP 15: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestellung

Die Sitzung wird von 21.35 Uhr bis 21.50 Uhr für die 2. Einwohnerfragestunde unterbrochen.

TOP 16: Schließung der Sitzung

Um 21.50 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, den 03.03.2016

gez.
Christa Beyer
Vorsitzende

gez.
Eckhard Domnick
Protokollführer